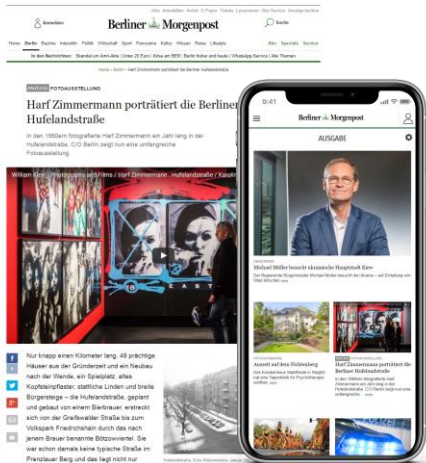


Voraussetzung und Qualitätsrichtlinien

Für eine erfolgreiche Native Advertising Kampagne auf morgenpost.de müssen zwingend folgende Voraussetzungen und Qualitätsrichtlinien erfüllt sein:

- Redaktionelle Tonalität bei allen Texten & redaktionelle Anmutung bei allen Bildern und Videos (keine Logos)
- Inhaltlicher „Fit“ zwischen Ihren Werbeinhalten und dem thematischen Umfeld
- Für alle verwendeten inhaltlichen und optischen Bestandteile müssen die Nutzungsrechte beim Kunden vorliegen (Testimonials, Meinungen, Aussagen und Marken, Text- und Bildmaterial).
- Keine Linksammlungen oder Spam-Texte
- Keine Inhalte, die gegen geltendes Recht verstoßen oder untersagt sind¹

Richtlinien für Text- und Bildmaterial



Teaser- und Artikelbild

- jpg- oder png-Datei
- Hochoauflösende Qualität im Format 3:2 und 16:9

Dachzeile

- Maximal 25 Zeichen inkl. Leerzeichen

Teaserüberschrift

- Maximal 50 Zeichen inkl. Leerzeichen

Teasertext

- Maximal 135 Zeichen inkl. Leerzeichen

Artikeltext

- Empfehlung: mind. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen

Bildrechte

- Copyrights für alle verwendeten Fotos

¹ Untersagt sind weiter: Erotische und pornografische Inhalte. Inhalte, die gegen das Betäubungsmittelgesetz verstoßen. Glücks- und Wettspiele. Medikamente, Chemikalien und Werkstoffe. Waffen, Kampfmittel und Sprengstoffe. Native, der gegen Rechte Dritter (Namen-, Marken-, Urheber-, Nutzungs- und Datenschutzrechte) verstößt. Gewaltverherrlichung, Rassismus, Verleumdung, Diffamierung. Das Diffamieren von Personen, Organisationen oder Gruppen. Gesetzwidriges Herunterladen von Film oder Musik. Verleitung zu betrügerischen oder irreführenden Handlungen. Inhalte, die Software, Anwendungen, Programme oder Viren enthalten, die die Funktion der Hardware und Software beeinträchtigen oder beschädigen.

morgenpost.de hat bei der Einbindung von Native Advertising ein grundsätzliches Widerspruchsrecht. Es gelten die AGB Print und Digital der Berliner Morgenpost GmbH. Stand 24.03.2020.

